

Inklusive MUSIKTHERAPIE GRUPPE für Menschen mit und ohne Einschränkungen

mit Mag.phil. Denis Mete in Innsbruck



Wir treffen uns alle 14 Tage und machen Musik auf gut ausgewählten Instrumenten, die es jedem leicht machen darauf zu spielen und die durch ihren Klang die Gefühle streicheln. Einstieg ins Spiel werden mit rhythmischen Übungen erleichtert. Tanzbewegungen aus zentralasiatischen Volkstänzen kommen zuweilen ebenso ins Programm.

Der Aufbau von Musikimprovisationen nach klaren musikalischen Prinzipien, wie Fünftonmusik, Liedstrukturen und gestaffelten Einstiegen machen das Spiel reichhaltig und bewahren vor Missklang und Langweile. Oftmals werden spontane Situationslieder, die auf Themen des Lebens Eingang nehmen, spontan geschaffen und gemeinsam gesungen. Der Gruppe stehen Rahmentrommeln, Djemben, Koto-Harfen, Metallophone, Xylophone, Dreisaiter-Gitarren, indische Tanbura, Flöten, Steeldrum, Monochord, Bassklangstäbe, eine keltische Harfe und viele Percussionen zur Verfügung.

Abschluss der Einheiten bildet meistens eine Entspannungsmusik in orientalischer Maqam-Stimmung, von Mete gespielt auf Originalinstrumenten wie Ud-Laute, Ney-Rohrflöte und Rebab-Stabgeige.

Zwei Gruppen werden mittwochs 14tägig angeboten.

Die erste Gruppe beginnt um 17:00 und geht bis 18:15, die zweite von 18:15 bis 19:30.

Ort: Bewusstseinsquelle, Resselstrasse 18 (Tivoli-Bad gegenüber), Innsbruck.

Dauer: September bis Februar, Mittwoch spätnachmittags, 12 Einheiten zu je 75 min.

Kosten: pro Einheit 20.– Euro, 240.– gesamter Semesterbeitrag zu zahlen vor zweiter Sitzung. Mindestteilnehmerzahl pro Gruppe: 5 Personen, max. 10 Personen.

Anmeldung per email: denis@artmete.at bzw. telefonisch 0650 5099294, Anmeldefrist bis 1.9.2015

Termine:

9.9., 23.9., 7.10., 21.10., 4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 30.12., 13.1., 27.1., 10.2.,

zur Person:

Mag.phil. Denis Mete, ist Musiktherapeut und arbeitet seit 20 Jahren in vielen Bereichen wie Jugendpsychiatrie, sozialpsychiatrische Reha, Musik für Menschen mit Einschränkungen, usw. Ein Schwerpunkt seiner eigenständigen Methoden, ist es Spielfreude und Tiefgang zu verbinden. Die Maqam-Musik praktiziert er seit 25 Jahren. Diese klassische Musik des Orients hat über 400 Tonarten mit sensiblen Stimmungsbildern hervorgebracht. Sie wird von Denis Mete nach den Prinzipien der Entspannungsmusik improvisativ auf speziellen Lauten, Geigen, Flöten und Harfen eingesetzt.

Weblink: www.artmete.at/musiktherapie.html